



Protokoll / Vermerk

Anlass:	Auftakt-Workshop Gemeinde Gröbenzell		
Ort:			
Datum:	28.04.2018	Uhrzeit:	10:00-13:00

Protokoll durch:	PGV-Alrutz
Teilnehmer:	Ca. 50 Teilnehmende

Ergebnisse

Herr Bürgermeister Schäfer begrüßt die Anwesenden des Workshops und erläutert, dass u.a. ein Radverkehrskonzept beauftragt wurde, um nach Aufnahme in die AGFK Bayern 2016 als „Fahrradfreundliche Kommune“ ausgezeichnet zu werden. Das gemeindliche Radverkehrskonzept wird mit den aktuell in Erstellung befindlichen Konzepten des Landkreises und des ISEK (Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept), in deren Rahmen ebenfalls Bürgerbeteiligungsveranstaltungen stattfanden bzw. stattfinden werden. Der Workshop bildet nun den Auftakt der Bürgerbeteiligung zum Radverkehrskonzept.

Frau Prahlow und Frau Schröder vom Planungsbüro PGV-Alrutz GbR stellen das Büro und Bausteine einer fahrradfreundlichen Kommune sowie das Vorgehen und die Ziele des Radverkehrskonzeptes Gröbenzell vor.

Durch eine kleine Abfrage unter den Teilnehmenden ergibt sich folgendes Bild:

- Alle Teilnehmenden kamen aus Gröbenzell und fahren regelmäßig Rad.
- Vier Personen verfügen über ein Pedelec, zwei über ein Lastenrad und sieben Personen über ein Rad mit Anhänger.
- Auf die Veranstaltung aufmerksam wurden 9 Personen durch eine persönliche Einladung, 15 Personen kamen, da sie die Plakate in der Gemeinde gesehen hatten, 3 Personen haben die Info aus der Zeitung und eine Person von der Internetseite.

Planungsgemeinschaft Verkehr

PGV-Alrutz GbR

Forschung und Analyse
Strategie und Konzeption
Planung und Entwurf
Beratung und Information
... und darüber hinaus

Adelheidstraße 9b
30171 Hannover

Telefon 0511 220601-80
Telefax 0511 220601-990

info@pgv-alrutz.de
www.pgv-alrutz.de

A-RN027 - Auftakt-
Workshop_Protokoll

18. Mai 2018

Anschließend stellt Frau Schröder positive und negative erste Eindrücke der Gutachterbüros zum Radfahren in Gröbenzell vor (siehe auch angefügte Präsentation).

In vier Themenbereichen können die Teilnehmenden ihre eigenen Anregungen, Meinungen und Wünsche einbringen. Zu den Themen konnte in vier offenen Arbeitsgruppen mit dem Gutachterteam und Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde diskutiert werden.

- Arbeitsgruppe 1: Radverkehrsnetz und Infrastruktur – betreut durch Frau Schröder (PGV-Alrutz)
- Arbeitsgruppe 2: Fahrradparken – betreut durch Frau Prahlow und Herrn Knieke (beide PGV-Alrutz)
- Arbeitsgruppe 3: Öffentlichkeitsarbeit und Service – betreut durch Herrn Paul Bickelbacher (stadt+plan)
- Arbeitsgruppe 4: Radfahren in Gröbenzell – betreut durch Frau Lea Seidl (Gemeinde Gröbenzell).

Nachfolgend werden die Ergebnisse der Arbeitsgruppen knapp zusammengefasst. Die einzelnen Anregungen sind separat beigefügt.

Arbeitsgruppe 1: Radverkehrsnetz und Infrastruktur

Die Teilnehmenden ergänzten im ausgehängten Netzentwurf (Stand: Prüfnetz April 2018) einzelne Verbindungen und strichen lediglich eine als „überflüssig“.

Häufig werden Probleme im Kreuzungsbereich Augsburgs Straße/ Kirchenstraße oder auch bei den Parkplatzausfahrten vom Gewerbegebiet auf die Olchinger Straße genannt. Es gibt einige Hinweise auf vermehrten Schülerverkehr, auf unebene Fahrbahn oder unzureichende Bordabsenkungen sowie abrupt endende Radwege. Außerdem wird mehrfach auf zu schnell fahrende PKW hingewiesen. Die Bürger wünschen sich ausreichend breite Führungen für den Radverkehr sowie Roteinfärbungen, um sich als Radfahrende auf der Fahrbahn sicher zu fühlen.

Arbeitsgruppe 2: Fahrradparken

Fehlenden Abstellanlagen für Lastenräder bzw. Räder mit Hängern sowie der dafür benötigte Platz werden in dieser Arbeitsgruppe besonders häufig genannt. Außerdem wird der Wunsch nach Doppelstockanlagen, Überdachungen sowie einer Fahrradgarage am Bahnhof geäußert. In Verbindung damit wird ebenfalls eine

Lademöglichkeit für E-Bikes am Bahnhof gewünscht. Auch soll auf Wunsch der Teilnehmenden das „wild“ Parken und sich daraus ergebende Engstellen durch ausreichende und geeignete Angebote zum Fahrradparken (auch für hochwertigere Räder) reduziert werden.


Arbeitsgruppe 3: Öffentlichkeitsarbeit und Service

Die Teilnehmenden äußerten den Wunsch nach einem besseren Miteinander im Straßenverkehr, mehr Rücksichtnahme sowie bessere Vermittlung von Verkehrsregeln. Die bestehenden Serviceangebote werden genutzt und sollten verbessert werden. Außerdem werden u.a. ein Fahrradstadtplan, Ausleihmöglichkeiten von Fahrrad-Hängern und Lastenrädern, Werkzeugangebote und ein Servicepoint, Schließfächer am Bahnhof, Einführung eines Rikscha-Rad-Services, Gebrauch von Fundrädern als kostenlose Leihräder, durchgehende Beschilderung und eine eigene Fahrradwebsite und Fahrrad-App angeregt.

Arbeitsgruppe 4: Radfahren in Gröbenzell

Auch bei den allgemeinen Wünschen zum Radfahren in Gröbenzell bzw. auf die Frage was benötigt würde, um mehr Menschen auf das Rad zu bringen, wurde die gegenseitige Rücksichtnahme sowie eine ausreichende Verkehrssicherheit beim Radfahren als besonders wichtig betont. Dabei sollte der Radverkehr auch in den Fahrschulen stärker thematisiert und Fahranfänger besser sensibilisiert werden. Auch eine geeignete Wegeinfrastruktur zum Radfahren war Thema einiger Anregungen. Darüber hinaus wurden verschiedene Leihangebote, z.B. von Pedelecs oder Hängern, sowie die Etablierung einer Fahrradpolizei und geführte Touren durch die Gemeinde angeregt.

Zum Abschluss der Veranstaltung zeigt das Gutachterteam kurz das weitere Vorgehen bei der Erarbeitung des Radverkehrskonzeptes auf:

Radverkehrskonzept Gemeinde Gröbenzell	
Weiteres Vorgehen	
<ul style="list-style-type: none">• Prüfung und Einarbeitung der Anregungen aus dem Workshop• Weitere Bestandserfassung Wegeinfrastruktur und Fahrradparken• Unfallanalyse• Radverkehrszählungen• Maßnahmenkonzeption zur Ertüchtigung des Radverkehrsnetzes• Bearbeiten der weiteren Handlungsfelder<ul style="list-style-type: none">– Fahrradparken: Gut nutzbare Abstellanlagen in ausreichender Zahl Zuhause und an den Zielen des Radverkehrs– Wegweisung: Gute Orientierung und deutliche Beschilderung– Öffentlichkeitsarbeit: Werbung für das Radfahren und Informationen über Angebote für den Radverkehr in Gröbenzell.– Serviceleistungen: Dienstleistungen rund um's Rad, die das Radfahren angenehmer machen und die Hemmschwelle zur Fahrradnutzung reduzieren	
➤ Abstimmung mit Gemeinde, ISEK, Landkreiskonzept, ...	
Folie 30	Auftakt-Workshop, 28.04.2018 in Gröbenzell 

Der Bürgermeister verabschiedet die Teilnehmenden, bedankt sich für das rege Interesse und die zahlreichen Anregungen und wünscht allen noch ein weiterhin sonniges Wochenende.

Anlage:

Liste der genannten Anregungen nach Arbeitsgruppe

Arbeitsgruppe 1:

Radverkehrsnetz und Infrastruktur

Anregungen allgemein

Fahrbahnführung bei richtiger (farblicher) Markierung akzeptiert

Wenn Fahrradweg mit weißer Farbe von Straße getrennt, dann zusätzlich färben, z. B. grün oder rot

Hochwasser nördlich der Gleise Thema

Einbettung der Ortskonzepte in das Landkreiskonzept.
Herstellung von Anschlüssen

Wegeverbindungen mit sozialer Kontrolle/Beleuchtung

Haltezonen
- an Ampeln vor Autos

Beim Abbiegen zwei Schaltun-
gen abwarten stört

Anregungen mit Ortsbezug

An der Hexe Sicht Einschränkung

Schienenweg
Es stören die Borde

Hermann-Löns-Straße/Rosenstraße
- Vorfahrt wird missachtet

Kein Rechts vor Links im Sonnenweg
Öffentlichkeitsarbeit bzgl. Fahrradstraße

Verbindung Fasanenweg, Waldstraße, Erikastraße überflüssig

Forellenweg: Verbindung ergänzen

Am Zillerhof
- Führungslinien an Querstraßen

Schubertstraße Richtung S-Bahn
- gefährlicher Radweg

Spitzingweg
- Hier keine Verbindung möglich, bebaut

Wendelsteinstraße Richtung stadtauswärts
→ Verbindung gewünscht, wäre stark benutzt!

Sudetenstr./Augsburger Str.
- gefährlich! Tunnel

Realschule und Gymnasium in Puchheim
ca. 1.800 Schüler

Am kleinen Ascherbach Höhe Alpenrosenstraße,
viel Schülerverkehr

Verbindung von Fürstenfeldbruck nach Puchheim

Fischerweg und Bahnunterführung
→ Für Radverkehr umbauen für eine bessere Verbindung
nach Norden

Anschluss-Radweg neben Züblinger Bude zu Aubinger Lohe fehlt

Radverbindung überörtlich.
→ Eichenrieder – Eichenried
→ Heimrothstraße – Langwieder-Luß-See

Graßfingerstraße, → Straße schmal, Kfz fahren auf Gehweg,
Kinder gefährdet, Poller aufgestellt (z. B. Höhe Gärtnerstr),
→ Lkw schnell, → Höhe Bahnweg schmal, Sicht schlecht

Puchheimer Straße gefährlich auf Fahrbahn
- Gehwegnutzung
- Gehwege zu breit?
- Parkplätze weg

Dianastraße zwischen Jägerstraße + Hubertusstraße
- gemeinsame Führung Fg und Rf
Schrittgeschwindigkeit

Bernhard-Rößner-Straße
→ Hügel vor Schule mit Radfurten versehen analog
zum Spechtweg.
Furt häufig zugeparkt

Münchner Straße vor Zitzstaudenweg
- Überführung fehlt
→ Roteinfärbung am S-Bahn-Halt:
seit Einfärbung halten mehr Kfz als vorher

Arbeitsgruppe 1: Radverkehrsnetz und Infrastruktur

Anregungen mit Ortsbezug

<p>Hans-Sachs-Straße - auf Höhe Tölzer Straße ist holprig - Lieferverkehr → auf Höhe Zweigstr. Verbindung zur Waxensteinstraße für Radfahrer öffnen → auf Höhe Templerstr. Brücke nur Fußgänger</p>	<p>Radweg auf der Graßfinger Straße (ab Akeleistraße Richtung Olching)</p> <p>Weg am Weiher von Jägerstraße zum Freizeitheim sind falsch verlegt !!!</p>
<p>Radweg auf Bahnhofstraße nicht benutzungspflichtig. Schrittgeschwindigkeit!? Konflikte Rf. + Fg</p>	<p>Radweg Bahnhofstraße Richtung Norden endet am Weiher Weg sehr unglücklich. Autofahrer wissen nicht, dass Radfahrer plötzlich auf der Straße sind</p>
<p>Fahrradweg in der Bahnhofstr. vor der S-Bahn ortsauswärts fehlt bis Schubertstraße</p>	<p>Zweigstraße → Rathausstr. (Ringstraße) → Verbindung gewünscht</p>
<p>Hermann-Löns-/Kirchenstraße → Kfz parken auf Radweg</p> <p>Zweigstraße → Karwendelstraße, - Schüler</p>	<p>Fahrradweg in der Bahnhofstr. vor der S-Bahn ortsauswärts fehlt bis Schubertstraße</p>
<p>Verbesserung der Qualität der Fahrradwege dringend nötig (z. B. Bahnhofstraße, Am Zillerhof) → Bordsteine und Rillen</p>	<p>Kirchenstraße → Aussteigende Autofahrer gefährlich für Radler → Radweg viel zu schmal</p>
<p>Bahnhofstraße Parkstreifen große Fahrzeug, Anhängerkupplungen ragen in den Fahrradweg. Gefahr!</p>	<p>Gefahrenpunkte, - Radweg Kirchenstraße viel zu schmal - Schutzstreifen Schubert-Wildmoos-Straße zu schmal und mit Scherben beschmutzt</p>
<p>Bahnhofstraße Gröbenzell Nord - Fahrradweg nicht mehr als solches nutzbar - Fahrradfahrer auf Straße verbannt - zur Hauptverkehrszeit sehr gefährlich, Straßenverkehr wird dadurch behindert</p>	<p>Bahnhof - Kfz halten „wild“</p>
<p>Kreuzung Freyastraße/Wildmoosstraße für Radfahrer nicht gelöst</p>	<p>Autofreie Zone Ortsmitte (außer Lieferanten) Banken sollten wieder außerhalb Bankautomaten errichten S-Bahnaufzug bei Freya-Unterführung</p>
<p>Gröbenbachstraße, zwischen Brücken wohnend fährt man doch in Gegenrichtung. → Freigeben</p>	<p>Gröbenbachstraße/Wildmoosstraße → die Unterführung für Radfahren umbauen</p>
<p>Bahn verkauft Grundstück Exterstraße Wichtig!! Verbindung nach Norden</p>	<p>Ascherbachstraße zw. Exterstraße u. Fasanenweg → Öffnung (Überführung?) für Radfahrer</p>
<p>Nutzung des stillgelegten Bahndamms Alte Exterstraße/Exterstraße als Überquerungsalternative d. Bahn zum „Tunnel Birkenstraße“</p>	<p>Öffnung der Überführung Bahndamm Alte Exterstraße/Exterstraße für den Radverkehr</p>
<p>Entflechtung Verkehrsteilnehmer an Kreuzung Augsburgerstraße/Kirchenstraße</p>	<p>Bei den Verkehrsinseln in der Olchinger Straße wird es für Radler oft eng</p>
<p>Schutzstreifen auf Staatsstraße voller Schnee</p>	<p>→ Sichere Übergänge an der Olchinger Straße Höhe Friedenstraße um zu den Einkaufsmöglichkeiten zu kommen</p>
<p>Augsburgerstraße/Fischerweg → Querung verbessern → Geschwindigkeiten reduzieren</p>	

Arbeitsgruppe 1: Radverkehrsnetz und Infrastruktur

Anregungen mit Ortsbezug

Freyastraße/Olchinger Str.
Radweg wird viel von Schülern genutzt und Betreutes Wohnen
- Fahrradweg endet
→ Radverkehr frühzeitig auf die Fahrbahn leiten

Olchinger Straße zwischen Bussardstraße / Friedenstraße
Querung schwierig. Kein Überweg. Alle über Fußweg
- Wertstoffhof als Ziel hinzufügen

Augsburger Str. Richtung Olchinger Str. Kreuzung bei der Post
Radweg links von der Unterführung endet an der Staatsstraße ohne
Weiterführung.
Geradeausfahrer fahren links in die Ammerseestr.

Ost-West-Route südl. Staatsstraße
ergänzen:
Dr. Troll-Straße - B.-Rösner-Straße – Wettersteinstraße

Anfang Olchinger Straße (aus Osten)
- Die Radler von Lochhausen kommend werden am Anfang der
Olchinger Straße auf den gegenüberliegenden Gehsteig geleitet der
auch für Radfahrer freigegeben ist.
Kein Weg wird von so viel Autos gequert wie dieser!
→ Diese Schilder sind zu entfernen
Radler links weiter bis zur Friedhofstr.
- Parkplatzausfahrten gefährlich, da für Kfz nicht eindeutig, dass
Radfahrer queren
- bei Parkplatzausfahrten Hecken und Mauer, schlechte Sicht
- Blendgefahr, da Radweg niedriger als Fahrbahn

Wenn man von der Lena-Christ-Straße kommend Richtung
Lochhausen fahren will, ist es im Berufsverkehr nur schwer möglich,
direkt zum Fahrradweg zu kommen, weil die Autofahrer, die einen
kurz zuvor noch überholt haben, ihre Rechtsabbiegerspur ganz
rechts befahren und damit die Radler komplett blockieren.
- Überholverbot einrichten/Radfahrern Vorrang gewähren
- Schild Radler überholen verboten

Lena-Christ-Straße
- ist eine einzige Katastrophe es fehlt alles, Rad- und Fußweg
→ Tempo 30 über die gesamte Länge der Lena-Christ-Straße

Eschenriederstraße, zw. Moorbachstraße und Zillerhof
- Rennstrecke für Kfz, viele Radfahrer auf Gehweg, → Sichere Ver-
bindung nach München gewünscht

Eschenriederstraße
→ Autos drängen Radfahrer in Parklücken ab
→ Überholen bei Verkehrsinseln im Gegenverkehr
→ Alle Menschen fahren nahezu auf dem Gehweg

Sicherer Radweg auf der Eschenrieder Straße

Eschenrieder Straße, Puchheimer Straße → Tempo30

Arbeitsgruppe 2: Fahrradparken

Was fehlt zum Fahrradparken?

Anregungen allgemein

Für Leihräder und Anhänger Plätze ausweisen zum Durchfahren

Doppelstockparker auf E-Bike auslegen

Fahrrad-Anhänger Lastenräder Parken

E-Bike Lademöglichkeit am Bahnhof schaffen

Fahrradgarage, Tiefgänge am Bahnhof mit abgeschlossenem Bereich

Fahrradboxen und Gepäck

Bedarf an Wildwuchs erkennen
→ Doppelstockparker analog Pasinger Bahnhof
AK Stadtökologie Agenda 21

Freizeitheim
- zu wenig oder falsch
- Überdachung fehlt

Anregungen mit Ortsbezug

S-Bahn Nordseite Dönerladen, Engstelle durch Fahrradparken

Geparkte Autos bei Döner Bahnhofstraße Nord behindern

S-Bahn Nordseite Radabstellplätze falsch
situiert (Engstelle wegen Autoparkplätzen)

Fehlende Bügel am Sonnenweg, großer Bedarf

Gewerbegebiet zu wenig Plätze

Abstellplatz vor Rossmann
- Kirchenstraße, Rewe
Fahrradabstellanlagen fehlen seit Umbau

- Kirchenstraße, Rewe
Zu wenig Platz Handelshof – vernünftige Abstellmöglichkeit
Anlehnstange

Was fehlt zum Fahrradparken?

Anregungen allgemein

Plätze an der 400 m Bahn befestigen

Wildparker am Kiosk S-Bahn
→ Engstelle für Radverkehr

Netto Bahnhofstr. zu wenig Platz

Fahrradabstellplätze im B-Plan fortschreiben

Kinderarzt in der Kirchenstraße
Teilweise vor Supermärkten insbesondere mit Fahrradanhänger

Stellplätze im Süden Bahnhof erhöhen

Sicheres Anbringen für E-Bikes

Fahrradstellplätze bei den Bänken
Bank + Baum
Projekt des AK Stadtökologie Agenda 21

Arbeitsgruppe 3: Öffentlichkeitsarbeit und Service

Fühlen Sie sich ausreichend informiert?

Welche Beschilderung bedeutet was genau für Radfahrer und Autofahrer. Verbreitung dieser Angaben und deren Bedeutung

Rückmeldungen zum Fahrradverkehr z. B. zu Beiträgen in der öffentlichen Viertelstunde im Gemeinderat

Fahrradstadtplan Landkreis FFB

Nördlich Bahndamm für Fuß- und Fahrradwege / Bahn verkauft Grundstücke siehe Rahmenplan v. 1982

Fahrradstadtplan Richtung München

Verkehrsregeln vermitteln, z. B. Höchstgeschwindigkeit auf Gehwegen (RF frei)

Was gibt es bereits?

Repair Café

Die Pumpen am Bahnhof brauchen längere Schläuche und bessere Ventile (z. B. für Kinderrad)

Luftpumpen mehr, z. B. Sportgelände

Welche Serviceangebote wünschen Sie sich? Wo?

Ausleihen von Lastanhängern!
(Buchen über Website)

Durchgehende Beschilderung teilweise plötzliches Ende

Lastenrad Ausleihe/ Testmöglichkeit ermöglichen

Kontrolle von Verkehrsregeln → Autofahrer
Schwerpunkt Alpenstr. an den Inseln

Schnellreparatur am Bahnhof

Beleuchtung Radwege
Olchinger Straße – Gröbenzell

Infopoint mit Personal im Zentrum von Gröbenzell
(Bahnhofskiosk wäre toll gewesen)

An Veranstaltungen Möglichkeit für Helmablage

Schließfächer am Bahnhof für Helm etc.

Fundfahrräder als kostenlose Leihfahrräder umbauen, die jeder überall mitnehmen kann und die einfach vom Bauhof mitgenommen werden, wenn es damit Probleme gibt

Einführung eines Rikscha-Rad-Service in Gröbenzell

Winterdienst:

Bahnhofstraße südlich Schubertstraße
→ sehr schlecht. Schnee liegt sehr lange

Werkzeugangebot an zentralen Stellen wie, z. B. am Bahnhof/Schlauch- und Werkzeug-Automat ähnlich wie bei Radsport Forner Olchinger Straße

Welche Informationswege wünschen Sie sich?

Eigene Website für Fahrrad-Infos (möglichst direkt und App)

Verlängerte Öffnungszeiten Fahrradgeschäfte
1 x pro Woche

Meldung für verschiedene Wege
→ schlechte Beläge auf Fahrradroute

Miteinander im Verkehr

Soziale Netzwerke

Überholabstand

Fahrradstadtplan / LK-Karte
in Papierform

Arbeitsgruppe 4: Radfahren in Gröbenzell

Was muss getan werden, damit in Gröbenzell mehr Rad gefahren wird?

Anregungen allgemein

Auflösung Radfahrstreifen vor Kreuzungen	Fahrradfahren braucht Platz. Verkehrswege sind oft als Parkplatz verwendet.
Besserer Straßenbelag., Ausbesserung von Löchern (Beispiel Friedenstr./Von-Branca-Straße)	Lastenrad der Gemeinde zum Leihen/Mieten
Überörtliche Radwegeverbindungen fehlen, z. B. Dachau/ Eschenried	Anbindung an S-Bahn → Fahrradmitnahme in S-Bahn
Autoraser: Kontrolle der Polizei	Abfrage Beinah-Unfälle
„Sicherheit“ Auto. Mehr Geschwindigkeitskontrollen in den Seiten- straßen „Parkkontrollen“	Sensibilisierung der Fahrschüler in den Theoriestunden der Fahr- schulen auf Fahrradfahrer
Polizei sollte auch Radfahren	Aufmerksame Fußgänger
Leistungsgrenze? Lässt die Infrastruktur überhaupt mehr Radfahrer zu?	Gegenseitige Rücksichtnahme der Vk-Teilnehmer - Blickwinkel wechseln
Schneeräumung nicht auf dem Radweg! - Split rechtzeitig räumen! Hohe Unfallgefahr für Radfahrer besonders in Kurven	Fahrradtouren von der Gemeinde - wie Neubürgerradtour
Stärkere Kontrollen der Polizei für die Autofahrer. In der Pfarrer-Thaurer-Straße - Die haben wegen Durchfahrtsverbot dort nichts zu suchen	Förderung: Für E-Bikes oder Falträder für S-Bahn
	Soz. Infrastruktur im Zentrum und in den Vierteln, da Kinder dann zu Fuß oder mit d. Rad gebracht werden. In Gröbenzell sind sehr viele soz. Infrastruktur. Einrichtungen am Rand und deshalb bringen Eltern ihre Kinder mit dem Auto
	Förderung: Fahrradanhängerverkehr fördern Autoverkehre von Schulen und Kindergärten entfernen

Anregungen mit Ortsbezug

Olchinger Straße → was soll daran positiv sein	Schlechte Anbindung Postamt
Staatsstraße Sicherheit in Olchinger Straße verbessern!	Weg Marienheim, Neuralgischer Punkt bei Ausfahrt aus Weg am Marienheim mit Fahrrad
Radweg Freyastraße östlich mündet im Nichts bei Kreuzung Olchinger Straße, → Gefahrenpunkt	Freyastraße: Wege neu gemacht, positiv!, Auf beiden Seiten in beide Richtungen, Dickes Lob!
Durchgehender Radweg über Wildmoosstraße und keine Umleitung auf Gehwege → erhöhte Unfallgefahr für Fußgänger und Radfahrer	Kinderkrippe und –garten in der Bahnhofstraßenplanung/ Da Eltern Kinder auf dem Weg zur S-Bahn mit dem Fahrrad bringen
Bahnhofstraße/Schubertstraße von Süd. Nach Nord.: Problem abknickende Vorfahrt (Polizei soll informieren. Viele blinken nicht)	Bahnhofstraße: Beidseitige Radwege nicht mehr benutzungspflichtig. → Autofahrer hupen, schneiden Weg ab, pöbeln → Autofahrer nicht ausreichend informiert, z. B. in GIB
Staatsstraße 2345 → Verkehrsinseln: Linien durchziehen → Verbreiterung Streifen → an Ampeln durchziehen	Sicherer Übergang/ Straßenquerung der Olchinger Straße auf der Höhe der Friedenstr. um zu den Einkaufsmöglichkeiten zu kommen

Arbeitsgruppe 4: Radfahren in Gröbenzell

Meine Vision für den Radverkehr in Gröbenzell im Jahr 2030 ist ...

Anregungen allgemein

E-Bikes zum Leihen
E-Bike Lastenhänger zum Leihen

Eigentümer häufiger Heckenrückschnitt

Bei Neubau bzw. Straßensanierung gleich auf Barrierefreiheit und Radtauglichkeit achten

Einwirken auf Eltern, ihre Kinder mit dem Rad zur Schule fahren zu lassen (statt Mama-Taxi)

Möglichkeiten verschiedene Modelle / Fahrradtypen auszuprobieren, z. B. auf Bürgerfest, Engagement Fahrradgeschäfte

Anbieten von Fahrradstraßen in alle Richtungen und Ort die die kürzesten Wege nutzen und so mehr Sicherheit bei Ortsübergreifendem Radverkehr bieten und Neue Möglichkeiten eröffnen.
Außerdem bessere Ausschilderung der Wege und Straßen für Radfahrer

Anregungen mit Ortsbezug

Fußweg bei Apotheke für's Radfahren freigeben

Einmündung Zillerhof/Olchinger Straße:
Ampel bei Wohngebiet Mitte Steinwall schaltet für Radler/innen rot
→ schlecht ->
wird von vielen übersehen

Verlängerung Bahnweg auf Olchinger Flur steht zum Verkauf
- Nebenwirkung Radweg

Olchinger Straße an Engstellen gefährlich

Fußgängerzone in Ortsmitte bzw. Fahrradzone
Parkplatz bei Freya-Unterführung für S-Bahnabholer bereitstellen
Aufzug am Bahnsteig auf der Seite

Ährenfeldstraße:
Hohe bis sehr hohe Geschwindigkeit bei
→ Probefahrten von Autos aus Autohaus
→ Bring- und Holdiensten Schule

Lob und Kritik

positiv

Gute Pflege der Fahrradwege, schnelles Wegräumen der Glasscherben

negativ